



# SICHERHEITSDATENBLATT von: Rocapox EP Primer WD 500 base

Revisionsdatum: Freitag, 1. Juni 2018

## 1 ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens:

### 1.1 Produktidentifikator:

Rocapox EP Primer WD 500 base

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

/

Gebrauchskonzentration: /

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

#### PROKOL

Duizeldonksestraat 44

NL5705CA HELMOND (NEDERLAND)

Tel.: 0031492547665 — Fax: 0031492547592

E-Mail: [jw.koolen@prokol.nl](mailto:jw.koolen@prokol.nl) — Website: <http://www.prokol.nl/>

### 1.4 Notrufnummer:

+31302748888

## 2 ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung des Stoffs oder Gemischs auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

**H315 Skin Irrit. 2 H318 Eye Dam. 1**

### 2.2 Kennzeichnungselemente:

Piktogramme:



Signalwort:

Gefahr

**Gefahrenhinweise:**

- H315 Skin Irrit. 2:** Verursacht Hautreizungen.
- H318 Eye Dam. 1:** Verursacht schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise:**

- P280:** Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.
- P302+P352:** BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- P305+P351+P338:** BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P310:** Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- P332+P313:** Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P362+P364:** Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**Enthält:**

Bisphenol-A, Bisphenol-F, Epichlorhydrin, Polyethylenglycol, Triethyltetraamin, Cresylglycidylether, Phenylglycidylether, Diethylentriamin aminfunktionellen Copolymeren

**2.3 Sonstige Gefahren:**

keine

**3 ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:**

Bisphenol-A, Bisphenol-F, Epichlorhydrin, Polyethylenglycol, Triethyltetraamin, Cresylglycidylether, Phenylglycidylether, Diethylentriamin aminfunktionellen Copolymeren	> 30%	CAS-Nr.: EINECS: REACH-Registriernummer: CLP-Einstufung: <b>H315 Skin Irrit. 2</b> <b>H318 Eye Dam. 1</b>
--	-------	---

Der Wortlaut der hier aufgeführten H- & R-Sätze/Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

**4 ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

Immer im Fall von ernsthaften oder anhaltenden Störungen so schnell als möglich ärztlichen Rat einholen.

- Hautkontakt:** Verschmutzte Kleidung ausziehen, die Haut mit reichlich Wasser abspülen und sofort ins Krankenhaus bringen.
- Augenkontakt:** Zuerst längere Zeit mit Wasser spülen, (Kontaktlinsen entfernen, wenn dies leicht möglich ist), dann einen Arzt aufsuchen.
- Verschlucken:** Den Mund spülen, kein Erbrechen herbeiführen und sofort ins Krankenhaus bringen
- Einatmen:** Aufrecht sitzen lassen, an die frische Luft bringen, auf Ruhe achten und sofort ins Krankenhaus bringen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen:**

- Hautkontakt:** Rötung, Schmerzen
- Augenkontakt:** Verätzung, Rötung, sieht schlecht aus, Schmerzen
- Verschlucken:** Durchfall, Kopfschmerzen, Bauchkrämpfe, Müdigkeit, Erbrechen

**Einatmen:** keine

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung.:**

keine

## **5 ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:**

### **5.1 Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Pulver, Schaum, Sprühwasser

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

keine

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:**

**Zu meidende Löschmittel:** keine

## **6 ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Nicht in ausgelaufene Stoffe treten oder diese berühren und das Einatmen von Dunst, Rauch, Staub und Dämpfen durch Aufhalten auf der dem Wind zugewandten Seite vermeiden. Kontaminierte Kleidung und gebrauchte kontaminierte Schutzausrüstung ausziehen und sicher entsorgen.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer ablaufen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung:**

Durch absorbierendes Material aufsaugen lassen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**

Für weitere Informationen: Abschnitt 8 und 13

## **7 ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Vorsichtig behandeln, um Verschütten zu vermeiden.

### **7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**

In ein gut verschlossenes Behältnis in einem geschlossenen, frostfreien und belüfteten Raum lagern.

### **7.3 Spezifische Endanwendungen:**

/





## **8 ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung:**

### 8.1 Zu überwachende Parameter:

Es folgt eine Aufzählung der in Abschnitt 3 angegebenen gefährlichen Bestandteile, deren TLV-Wert bekannt ist

/

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

<b>Atemschutz:</b>	Mit ausreichender Absaugventilation verwenden. Wenn Atmungsrisiken vorliegen, verwenden Sie nötigenfalls eine luftreinigende Gesichtsmaske. Als Schutz gegen diese belastenden Niveaus verwenden Sie Typ ABEK.	
<b>Hautschutz:</b>	Mit Nitril-Schutzhandschuhen anfassen. Durchbruchzeit: > 480 Min., Schichtstärke: 0,35 mm, nach EN 374. Handschuhe vor Gebrauch genau kontrollieren. Handschuhe vorsichtig ausziehen, ohne die Außenseite mit der bloßen Hand zu berühren. Die Eignung für einen spezifischen Arbeitsplatz muss mit dem Hersteller der Schutzhandschuhe besprochen werden. Die Hände waschen und abtrocknen.	
<b>Augenschutz:</b>	Augenspülflasche in Reichweite halten. Eng anliegende Schutzbrille tragen. Bei außerordentlichen Verarbeitungsproblemen einen Gesichtsschirm und Schutzanzug tragen.	
<b>Sonstiger Schutz:</b>	Undurchlässige Kleidung. Die Art der Schutzausrüstung hängt von der Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe am betreffenden Arbeitsplatz ab.	

## 9 ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	/
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	/
<b>pH:</b>	/
<b>pH 1 %-Lösung in Wasser:</b>	/
<b>Dampfdruck/20 °C:</b>	/
<b>Dampfdichte:</b>	nicht zutreffend
<b>Relative Dichte/20 °C:</b>	1,0000 kg/l
<b>Erscheinungsform/20 °C:</b>	flüssig
<b>Flammpunkt:</b>	100 °C
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	nicht zutreffend
<b>Selbstentzündungstemperatur, °C:</b>	/
<b>Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze, Vol %:</b>	/
<b>Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze, Vol %:</b>	/
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	nicht zutreffend
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	nicht zutreffend
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	/
<b>Wasserlöslichkeit:</b>	/
<b>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser,:</b>	nicht zutreffend
<b>Geruch:</b>	charakteristisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	nicht zutreffend
<b>Dynamische Viskosität, 20 °C:</b>	/
<b>Kinematische Viskosität, 40 °C:</b>	/

Verdampfungsgeschwindigkeit (n-  
BuAc = 1): /

## 9.2 Sonstige Angaben:

Flüchtige organische  
Verbindungen (VOC),: /

Flüchtige organische  
Verbindungen (VOC),: 0,000 g/l

Prüfung auf selbstunterhaltende  
Verbrennung: /

## 10 ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:

### 10.1 Reaktivität:

stabil unter Normalbedingungen.

### 10.2 Chemische Stabilität:

stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

keine

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

vor Sonneneinstrahlung schützen und nicht Temperaturen über + 50 °C aussetzen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien:

keine

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

keine Zersetzung bei normaler Verwendung

## 11 ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben:

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

**H315 Skin Irrit. 2:** Verursacht Hautreizungen.

**H318 Eye Dam. 1:** Verursacht schwere Augenschäden.

**Berechnete akute Toxizität, ATE,  
oral:** /

**Berechnete akute Toxizität, ATE,  
dermal:** /

Bisphenol-A, Bisphenol-F, Epichlorhydrin,  
Polyethylenglycol, Triethyltetraamin,  
Cresylglycidylether, Phenylglycidylether,  
Diethyltriamin aminfunktionellen  
Copolymeren

LD50, oral Ratte:  $\geq 5,000$  mg/kg  
LD50, dermal Kaninchen:  $\geq 5,000$  mg/kg  
LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.:  $\geq 50$  mg/l

## 12 ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

### 12.1 Toxizität:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

### 12.4 Mobilität im Boden:

**Wassergefährdungsklasse, WGK (AwSV):** 1

**Wasserlöslichkeit:** ?value?

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

## 13 ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Das Produkt darf in der angegebene Gebrauchskonzentration entsorgt werden, wenn es auf pH 7 neutralisiert wird. Eventuelle Einschränkungen der örtlichen Behörden sind stets einzuhalten.

## 14 ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:

### 14.1 UN-Nummer:

nicht anwendbar

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

ADR, IMDG, ICAO/IATA nicht reglementiert

### 14.3 Transportgefahrenklassen:

**Klassen:** nicht anwendbar

**Identifikationsnummer der Gefahr:** nicht anwendbar

### 14.4 Verpackungsgruppe:

nicht anwendbar

### 14.5 Umweltgefahren:

Nicht Umweltgefährlich

#### 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender:

Gefahreigenschaften:	nicht anwendbar
Zusätzliche Hinweise:	nicht anwendbar

### 15 ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften:

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Wassergefährdungsklasse, WGK (AwSV):	1
Flüchtige organische Verbindungen (VOC),:	/
Flüchtige organische Verbindungen (VOC),:	0,000 g/l
Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:	keine

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Daten vorhanden

### 16 ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

#### Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen:

ADR:	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
BCF:	Biokonzentrationsfaktor
CAS:	Chemical Abstracts Service
CLP:	Classification, Labelling and Packaging of chemicals
EINECS:	European INventory of Existing Commercial chemical Substances
Nr.:	Nummer
TLV:	Threshold Limit Value
PTB:	persistent, toxisch und bioakkumulativ
vPvB:	sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanzen
WGK:	Wassergefährdungsklasse
WGK 1:	schwach wassergefährdend
WGK 2:	wassergefährdend
WGK 3:	stark wassergefährdend

#### Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendeten H-Sätze:

**H315 Skin Irrit. 2:** Verursacht Hautreizungen. **H318 Eye Dam. 1:** Verursacht schwere Augenschäden.

#### Änderungsgründe, Änderungen in folgenden Abschnitten:

Abschnitt: 9.2

#### MSDS-Referenznummer:

ECM-108194,00

*Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde auf der Grundlage von Anhang II/A der Verordnung (EG) Nr. 2015/830 erstellt. Die Einstufung wurde in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 mit ihren jeweiligen Änderungen berechnet. Es wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt zusammengestellt. Jedoch können wir keine Haftung für Schäden, gleich welcher Art, übernehmen, die eventuell durch die Verwendung dieser Angaben oder des betreffenden Produkts entstehen. Für die Verwendung dieses Präparats für ein Experiment oder eine neue Anwendung muss der Benutzer selbst eine Materialeignungs- und Sicherheitsprüfung ausführen.*